

PERSÖNLICH



Waldemar Pasternok, Ex-Coach des Fußball-Bezirksligisten SV Atteln, übernimmt mit Wirkung vom 1. Januar 2014 den Süd-A-Kreisligisten SV Blau-Weiß Etteln, der zuletzt ein sattes Dutzend Spiele in Serie nicht gewinnen konnte und sich vor der Winterpause allein zehn Niederlagen einhandelte. Bereits nach zehn Spieltagen hatte die Negativserie für den Aufstiegstrainer Oliver Jung, von dem sich der Verein dann getrennt hatte, unliebsame Konsequenzen.



Jakob Willeke (15), Nachwuchs-Lauf-talent vom LC Paderborn, hat den Kreisrekord über fünf Kilometer in seiner Altersklasse von 17:59 auf 17:15 Minuten verbessert. Beim Winter-Citylauf in Ahlen legte Willeke jetzt nach und meisterte die 10 Kilometer in 35:48 Minuten. Mit dieser Zeit schockte der Youngster die Konkurrenz und wurde im Feld der gut 250 Starter immerhin Elfter in der Gesamtwertung. Sein nächster Termin ist jetzt der Silvester-Lauf in Trier.

Deckung mit Licht und Schatten

HANDBALL: Recht ordentliche Bilanz am Viadukt

■ **Altenbeken/Buke** (RT). 10:16 Punkte, Platz acht und sogar ein Plus von drei Treffern – die Landesliga-Bilanz der Handballspielgemeinschaft Altenbeken/Buke zum Jahreswechsel liest sich angesichts der steten personellen Probleme durchaus ordentlich.

Der Blick in die Statistik unterstreicht aber, dass die Situation trügerisch ist, da die HSG bereits ein Spiel mehr absolviert hat als die meisten Kontrahenten in der unteren Tabellenhälfte und lediglich vier Zähler Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz aufweist. „Vier bis sechs Punkte mehr würden uns gut zu Gesicht stehen – und waren definitiv möglich“, ärgert sich Trainer Jörg Harke über manche verpasste Chance auf zählbaren Erfolg. Hauptsächlich in den Duellen mit den Drittvertretungen aus Lemgo und Nordhemmern wären Siege durchaus drin gewesen. Wie in diesen beiden Aufeinander-treffen scheiterte das Egge-Ensemble in aller Regelmäßigkeit aber auch gegen andere Teams an fehlender Abgezocktheit in den jeweiligen Schlussminuten. „In den Begegnungen mit den Spitzen-Mannschaften waren wir auf Augenhöhe, haben aber immer vergessen, den Sack zu zumachen, weil in den entscheidenden Situationen die Cleverness gefehlt hat und keine Tore mehr erzielt wurden“, weiß Harke genau, woran seine Farben gescheitert sind.

Dabei sind der Offensiv-Abteilung der Eisenbahner derartige Ladehemmungen eigentlich vollkommen fremd: 30 Mal netzten die Jannik Grebe und Co. durchschnittlich ein. „Im Angriff sind wir fast immer durchschlagskräftig“, lobt Jörg Harke, bekennt aber auch, „dass sich in der Deckung Licht und Schatten oft abwechseln.“ Hoffnung für die Zukunft macht neben der Tatsache, dass im neuen Jahr wieder alle Rekonvaleszenten an Bord sein sollen, auch die Entwicklung zweier Talente. Thomas Stennes



Spielmacher und Antreiber: Jannik Grebe. FOTOS (2): THEISS

mausert sich immer mehr zum soliden Rückhalt zwischen den Pfosten, Yannic Hennemann reift im Angriff an der Seite von Jannik Grebe, der die HSG-Aktionen initiiert und koordiniert, langsam zum sicheren Vollstrecker. 60 Treffer – und damit Rang zwei in der internen Torschützenliste hinter Grebe (77) – unterstreichen das. ♦ **Torschützen:** Jannik Grebe (77/32), Yannic Hennemann (60), Jonas Schäfers (53), Michael Schadomsky (42/1), Benedikt Goesmann (33), Marcel Büscher (33/2), Jan Bussen (30), Marc Michalowitz (25), Michael Tegethoff (24/2), Daniel Stei- nert (3), Sebastian Bannenberg (3/1), Tobias Schnelle (2), Niklas Flore (1).



Loft oftmals den Angriff und kritisiert die Abwehr: Altenbeken/Buke Trainer Jörg Harke (r.).



Auf Wiedersehen in Bentfeld: Der Abendlauf im Delbrücker Ortsteil zählt bereits seit langen Jahren zu den beliebtesten Veranstaltungen der Laufserie. Auf diesem Foto aus dem Mai 2013 machen sich die Halbmarathonis auf den Weg. FOTOS (2): JOCHEM SCHULZE

Startschuss fällt in Brakel

LEICHTATHLETIK: Hochstift-Cup-Serie 2014 beginnt an diesem Samstag

VON DIETER MÜLLER

■ **Kreis Paderborn/Brakel.** Zwei Tage nach Weihnachten startet der Hochstift-Cup 2014. Der Jahreswechsellauf der Non-Stop-Ultra Brakel ist der Auftakt zu jener erfolgreichen Laufserie, die 16 Vereine im Jahr 2008 aus der Taufe hoben und die ihren Abschluss im November ebenfalls in Brakel finden wird. Mittlerweile ist der Hochstift-Cup zu einer Serie mit 21 Laufveranstaltungen im Hochstiftgebiet Paderborn und Höxter angewachsen und bietet auch zum vierten Male eine Serie für Schüler.

Startschuss für den 7. Hochstift-Cup ist der 37. Jahreswechsellauf der Non-Stop-Ultra Brakel an diesem Samstag ab 14 Uhr in der Klöckerstraße in Brakel. In den beiden vorigen Jahren zog die Laufveranstaltung, die von Adalbert Grüner stets mit einer Silvesterrakete gestartet wird, jeweils rund 200 Ausdauersportler nach Brakel. „In diesem Jahr erhält jeder Starter eine Taschenlampe“, verspricht Adalbert Grüner einen zusätzlichen Anreiz. Schirmherr der Veranstaltung ist Friedhelm Spieker, Landrat des Kreises Höxter.

Im Angebot sind Strecken über 11,4 und vier Kilometer. Der Startschuss für die lange Strecke erfolgt um 14 Uhr. Fünf Minuten später geht's über vier

Auch Fiedler zählt zu den Jägern des uralten Rekordes

Kilometer.

Der Streckenrekord, den der zweimalige Hermannslauf-Sieger Michael Amstutz vor zwölf Jahren über die 11,4 Kilometer in Brakel in 36:13 Minuten aufstellte, ist vielleicht in Gefahr. Sicher sind der Herster Michael Brand und der Paderborner Christian Fiedler, dessen Bestzeit über die nicht ganz einfachen 11,4 Kilometer bei 38:24 Minuten liegt, zu den ambitioniertesten Jägern des Ur-Alt-Rekordes zu zählen. Auch Matthias Nahen, konstanter Vornewegläufer und Titelsammler aus Bad Driburg, muss immer auf die Liste derer gesetzt werden, die um Sieg und Rekord laufen.

Nicht nur Adalbert Grüner, Vorstand und Gründungsmitglied der Brakeler Läufergemeinschaft Non-Stop-Ultra, hat einen weiteren Topfavoriten

ausgemacht: „Marc Fricke ist zurzeit super drauf. Er läuft ganz



Sie wollen ihre Pokale verteidigen: Die schnellsten Schülerinnen und Schüler des Vorjahres gehen auch in diesem Jahr als Favoriten ins Rennen. FOTO: DIETER MÜLLER

♦ Der Modus des Hochstift-Cups stand lange Zeit in der Kritik: Zu undurchsichtig, zu kompliziert und ungerecht – das warfen einige Kritiker dem Wertungssystem vor, das über Sieg und Niederlage entscheidet. Aber das Wertungssystem hat sich durchgesetzt und auch längst etabliert. Dabei erhält der Läufer mit der mittleren Zeit 2.000 Punkte. Starten also beispielsweise 200 Läufer, erhält der 100. Läufer 2.000 Punkte. Für jede Sekunde, die ein Läufer schneller war als der mittlere Läufer, bekommt er einen

INFO Der Modus

Punkt gutgeschrieben, für jede Sekunde die er langsamer ist, einen Punkt abgezogen. Bei Läufen über eine andere Streckenlänge als zehn, fünf oder 20 Kilometer, wird mit dem Faktor 10/Streckenlänge gearbeitet, um den Zeitabstand zu relativieren. Die Wertung erfolgt über fünf, zehn und 20 Kilometer. ♦ Für die Gesamtwertung sind mindestens acht Läufe für die

fünf und zehn Kilometer-Serie sowie sechs Läufe für die 20-Kilometer-Serie nötig. Schafft einer mehr als die benötigten Wertungsläufe, zählen die besten. Die Anmeldung ist bei jedem Lauf der Serie möglich. Sie kostet einmalig acht Euro plus die jeweiligen Startgebühren.

♦ Zum vierten Mal wird der Schüler-Cup durchgeführt. Die Anmeldung dafür ist kostenlos. Acht Läufe für Schüler über die Kurzstrecke werden angeboten. Wer mindestens fünf davon absolviert, kommt in die Wertung.



Froh gelaunt: Jutta Bürger aus Bad Wünnenberg und der Paderborner Josef Vockel meistern beim Lauf in Leiberg den ersten Anstieg.

NW Neue Westfälische Hochstift-Cup

Sälzerlauf bildet am 15. März die zweite Station

- ♦ 28. Dezember 2013: 37. Jahreswechsellauf (Non-Stop-Ultra Brakel).
- ♦ 15. März 2014: 22. Sälzerlauf (VfB Salzkotten).
- ♦ 22. März 2014: 4. Warburger Diemellauf (LG Bauerkamp Warburg).
- ♦ 5. April 2014: 17. Leiberger Volkslauf (HTSV Leiberg).
- ♦ 13. April 2014: 17. Kötterberglauf (SV Kollerbeck)
- ♦ 3. Mai 2014: 9. Run'n'Roll Delbrück (SSV Delbrück/SuS Westenholz)
- ♦ 9. Mai 2014: 27. Residenz-Abendlauf (TSV Schloß Neuhaus)
- ♦ 30. Mai 2014: 28. Bentfelder Abendlauf (SV Rot/Weiß Bentfeld)
- ♦ 8. Juni 2014: 42. Pfingstläufe Kollerbeck (SV Kollerbeck).
- ♦ 14. Juni 2014: 16. Marienloher Volkslauf (SV Marienloh)
- ♦ 21. Juni 2014: 32. Internationaler Egge-Lauf (BC 23 Meerhof)
- ♦ 5. Juli 2014: 29. Bürener Volkslauf (SV 21 Büren)
- ♦ 18. Juli 2014: 8. Hembser 3-Dörfer-Lauf (TuS 13 Hembesen)
- ♦ 3. August 2014: 34. Internationaler Volkslauf (TuS Teutonia Vinsebeck)
- ♦ 10. August 2014: 29. Bad Driburger Brunnenlauf (TV Jahn Bad Driburg)
- ♦ 17. August 2014: Rund um die Aabach-Talsperre (TuS Bad Wünnenberg)
- ♦ 30. August 2014: 30. Salzkottener Hederaulauf (SSV/VfB Salzkotten)
- ♦ 7. September 2014: 35. Internationaler Altenaulauf (SC Borchen)
- ♦ 12. September 2014: 11. Westenholzer Abendlauf (SuS Westenholz)
- ♦ 19. September 2014: 16. Delbrücker Katharinenlauf (SV RW Bentfeld)
- ♦ 27. September 2014: 13. Wildschütz-Klostermannlauf (VfL Lichtenau).
- ♦ 8. November 2014: Abschluss-Veranstaltung ab 17 Uhr in der Stadthalle Brakel (Non-Stop-Ultra Brakel)

Lokalsport-Redaktion

Sekretariat: (05251) 29 99 50
 Hartmut Kleimann (hakl) -61
 Werner Schulte (WS) -62
 Frank Beineke (FB) -60
 Fax: -65
 E-Mail: paderborn@nw.de